

Bericht über durchgeführte Aktivitäten zur Wiedererrichtung eines Bahnhaltdepotpunktes in Ahrenviölfeld seit der letzten Gemeinderatssitzung am 09.09.2019 sowie anstehende Termine:

- 04.10.2019: Termin beim Wirtschaftsminister von S-H; unsere Delegation bestand aus BM Petersen und BM Pählich, Prof. Schmidt und J. Selle; gut vorbereitet und optimistisch reisten wir nach Kiel, unsere Argumente fielen aber nicht auf fruchtbaren Boden, so dass wir enttäuscht zurückfahren;
- 09.10.2019: Dankschreiben an den Wirtschaftsminister (verlesen);
- 16.10.2019: Wieder sehr guter Presseartikel „Enttäuschende Nachricht aus Kiel“ von Frau Schlüter in den Husumer Nachrichten (s. Web-Page Avf);
- 17.10.2019: Gleichlautender Presseartikel in den Schleswiger Nachrichten;
- 17.10.2019: E-Mail an Multiplikatoren (Amtsvorsteher und LVBs, Landräte NF u. S-F, Kreisverwaltung NF, Bundes-, Landtags- und Kreistagsabgeordnete); (verlesen)
Rückmeldungen dazu nur aus der Kreisverwaltung NF, dem Bundestagsbüro von Frau MdB Damerow und der MdK S-F, Frau Hanna Hansen;
- 17.10.2019: Sachstand mit Argumentationslinien auf Webseite Avf veröffentlicht;
- 22.10.2019: Teilnahme an Sitzung WA NF in Leck; Bahnhaltdepotpunkt Avf wird angesprochen, weitere Maßnahmen des Kreises NF werden aber auf die nächste Sitzung vertagt, da man im Kreis zunächst mein o.g. Schreiben analysieren will;
- 22.10.2019: Teilnahme am 3. DB-Gipfel in Leck; dabei kurzes Gespräch mit dem Vorsitzenden des WA des Landtags, Herrn Dr. Tietze, der weiterhin für unser Projekt Unterstützung zusagt;
- 23.10.2019: Angebot an Herrn Jansen, Ltr FB 4, Kr NF, den Kreis NF bei der Analyse unserer Argumentationslinien zu unterstützen; Reaktion: keine;
- 01.11.2019: Beitritt zum Verein Pro Bahn (starke Lobbyorganisation);
- 10.11.2019: Kontaktaufnahme mit Vorsitzendem SH/HH von Pro Bahn und Zusendung der Machbarkeitsstudie und weiterer Unterlagen zur Prüfung und Stellungnahme;
- 19.11.2019: 1 Stunde Teilnahme an Sitzung des WA Kr NF; ob der Bahnhaltdepotpunkt in Avf angesprochen wurde und ggf. diesbezüglich weitere Maßnahmen des WA gegenüber der NAH.SH beschlossen wurden, kann ich zum jetzigen Zeitpunkt nicht beantworten und muss die öffentliche Niederschrift des Sitzungsprotokolls abwarten.

Nächste Schritte:

- Verteilung der Studie an Lobbyorganisationen


Joachim Selle
Hauptstraße 32
D 25885 Ahrenviölfeld
Germany
Tel.: +49 (0) 4626 - 1216
Fax: +49 (0) 3222 - 3785945